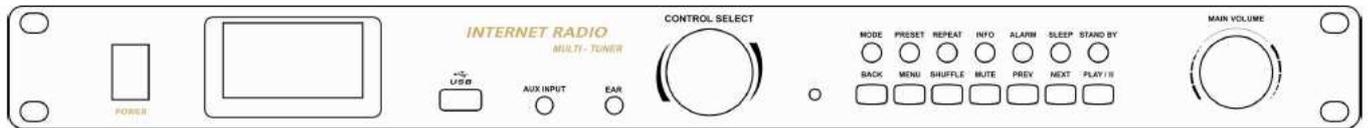


### 1. Begrüßung

Vielen Dank für den Kauf eines WHD-Produkts. Nehmen Sie sich bitte einen Moment Zeit für diese kurze technische Information.

Versichern Sie sich bitte, ob Sie die richtige Bedienungsanleitung zu Ihrem Produkt haben. Vergleichen Sie hierzu die obige Produktbezeichnung und die Art.-Nr. mit den Angaben auf dem Produktetikett.



### 2. Inventarcheckliste

- IR 19 BT
- FM Antenne
- WiFi/Bluetooth Antenne (2.4 G)
- Stromkabel
- Cinchkabel (60 cm)
- Fernbedienung
- Bedienungsanleitung

### 3. Sicherheitsinformationen

#### Wichtige Sicherheitshinweise

Beachten Sie zusätzlich zu den Hinweisen dieser Anleitung die landesspezifischen Sicherheitsvorschriften.

#### 3.1. Hinweise zum Gebrauch dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch aufmerksam durch und benutzen Sie dieses Gerät nur entsprechend den hier aufgeführten Hinweisen.

#### 3.2. Symbole in dieser Anleitung:



Dieses Zeichen warnt vor Verletzungsgefahren und Sachschäden



Dieses Zeichen warnt vor Verletzungsgefahr durch Elektrizität.



Dieses Zeichen warnt vor Verletzungsgefahr und/oder Verpuffung.



Dieses Zeichen verweist auf ergänzende Informationen.

#### 3.3. Signalworte in dieser Anleitung

**Gefahr:** Das Signalwort Gefahr warnt vor möglichen schweren Verletzungen und Lebensgefahr.

**Warnung:** Das Signalwort Warnung warnt vor Verletzungen und schweren Sachschäden

**Vorsicht:** Das Signalwort Vorsicht warnt vor leichten Verletzungen oder Beschädigungen

**Achtung:** Das Signalwort Achtung warnt vor Sachschäden.



**ACHTUNG: UM DAS RISIKO EINES STROMSCHLAGES ZU VERMEIDEN, NIEMALS DAS GERÄT ÖFFNEN. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE TEILE, DIE VOM ANWENDER REPARIERT WERDEN KÖNNEN. REPARATUR NUR DURCH FACHPERSONAL.**

**WARNUNG: UM FEUER UND STROMSCHLAGGEFAHR ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.**



- Der Blitz mit Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein nicht isolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Gehäuses des Produkts hin, die stark genug sein kann, um die Gefahr eines elektrischen Schlags für Personen darzustellen.



- Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein wichtiger Betriebs- und Wartungsmaßnahmen (Reparatur) in der dem Gerät beiliegenden Bedienungsanleitung hin.

**Bei unsachgemäßer Behandlung entfällt die Garantie.**

### 5. Bestimmungsgemäße Verwendung

Im Innenbereich zum Aufstellen oder 19“-Montage.

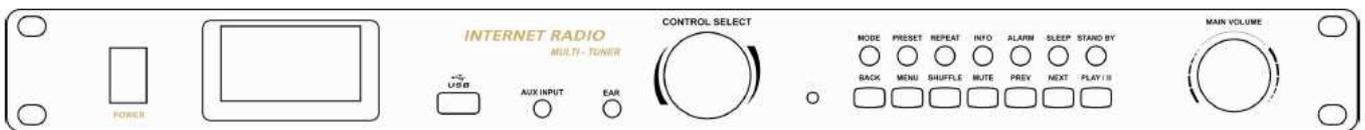


### 6. Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

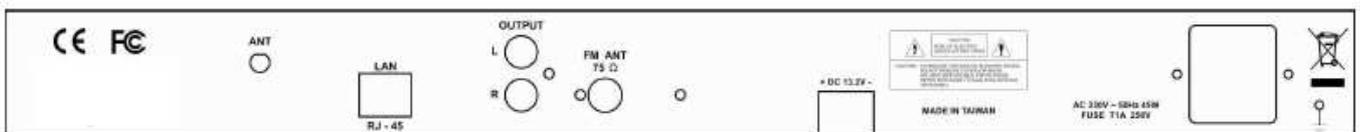
Das Gerät ist nicht geeignet zum Betrieb im Außenbereich.  
Die Umgebungstemperatur sollte 30°C nicht überschreiten.

### 7. Geräteansicht

#### FRONT



#### RÜCKSEITE



**7.1. Notwendige Komponenten zum Betrieb**

Für den Betrieb sind folgende Komponenten notwendig:

- Stromanschluß (230 VAC)
- Ein Ethernet-/WLAN-Netzwerk mit Router und die entsprechenden Zugangspasswörter, sofern benötigt (Betrieb des Internet-Radios/Music-Players).
- Breitband-Internet Anschluss (Internet-Radio)
- Musikdatenbank im Netzwerk, z.B. USB-Festplatte (Music-Player Betrieb)
- Externe Audioquelle (AUX-Betrieb))

**7.2. Anschlüsse**

- Ethernet RJ45
- Line in
- Line out
- Kopfhörer (out)

**7.3. Besonderheiten der IR 19 BT**

- Internet Radio mit über 20,000 stations, ‘Listen again’ Broadcasts und Podcasts
- Der Music Player verfügt über eine einfache Navigation und Steuerung der auf einer USB-Platte abgelegten Musikstücke (Datei-Formate: AAC/AAC+, MP3, WMA, WAV)
- Die Funktion “Play To” erlaubt die Überstellung von Musikdaten von einem WINDOWS-PC direct an den IR 19 BT (Digital Media Renderer (DMR) Betrieb).
- Das DAB/DAB+ Radio bietet eine große Auswahl an Radiostationen in hoher Empfangsqualität.
- Das FM-Radio arbeitet mit RDS (Radio Data System)
- Bluetooth
- Der AUX-Anschluß, für externe Audio-Quellen (z.B. MP3-Player)
- Ein 2.7”-Display für die Konfigurations- und Informationsanzeige mit sechs Zeilen für Text und Status-Icons
- Infrarot-Fernbedienung
- Eine Uhr mit Auto-Update-Funktion und 2 unabhängigen Alarmen.
- Sleep-/Snooze-Funktion
- Multiple Network Profiles für einfache Konfiguration
- 13sprachige Bedienoberfläche
- Remote APP / Multi Room
- Konfiguration/Bedienung mit **UNDOK APP** (für Android / iOS)

**8. Taster, Anschlüsse und Display**

**Haupttaster**

<b>Taste</b>	<b>Funktion</b>
CONTROL SELECT	Druck-/Drehregler für Senderauswahl. Die gewählte Option erscheint als dunkler Text auf hellem Hintergrund. Auswahl mit Tastendruck (ENTER).
STAND BY	In der Anzeige erscheint Uhrzeit und Datum. Die Sleep-Funktion wird unterdrückt.
SLEEP	Sleep/Snooze: Einstellen der Schlummerzeit / der Weckintervalle.
ALARM	Menu „Wecker“ aufrufen/verlassen; im Stand-By: wechselt zwischen den Weckzeiten; beim Wecken: Wecken beenden
MENU	Menu aufrufen;

	zurück (vorheriges Menu / Display)
MODE	Betriebsart wählen: <i>Internet Radio, Music player, DAB, FM, Aux in</i>
MUTE	Ton an/aus
MAIN VOLUME	Lautstärke wählen
PRESET	Abruf und speichern von DAB/FM-Sendervoreinstellungen.; Auswahl mit "up/down"-Pfeilen, Bestätigung mit ENTER Bei Internet Radio, DAB und FM sind jeweils 10 Presets möglich.
INFO	Anzeige weiterer Informationen (Musikstück oder Radiosender).
BACK	Zurück : zur vorherigen Menüseite
⏪	Zurück : letzter Titel, Sender oder Sendersuchlauf
⏩	Vorwärts : nächster Titel, Sender oder Sendersuchlauf
▶    ■	Play / Pause / Stop
REPEAT	Titelwiederholung.
SHUFFLE	Titel in zufälliger Reihenfolge

### Fernbedienung

Die Fernbedienung arbeitet mit ähnlichen Tastenfunktionen wie das Hauptgerät.



Taste	Funktion
-------	----------

	Standby an/aus: In der Anzeige erscheint Uhrzeit und Datum. Die Sleep-Funktion wird unterdrückt.
SLEEP	Sleep/Snooze: Einstellen der Schlummerzeit / der Weckintervalle.
ALARM	Menu „Wecker“ aufrufen/verlassen; im Stand-By: wechselt zwischen den Weckzeiten; beim Wecken: Wecken beenden
MODE	Betriebsart wählen: <i>Internet Radio, Music player, DAB, FM, Aux in</i>
1	Aufruf Preset 1 oder 6.
2	Aufruf Preset 2 oder 7.
3	Aufruf Preset 3 oder 8.
PRESET	Abruf und speichern von DAB/FM-Sendervoreinstellungen.; Auswahl mit “up/down”-Pfeilen, Bestätigung mit ENTER Bei Internet Radio, DAB und FM sind jeweils 10 Presets möglich.
4	Aufruf Preset 4 oder 9.
5	Aufruf Preset 5 oder 10.
SHIFT	In Verbindung mit PRESET-Nummer zur zweiten Quinte (SHIFT 2 entspricht PRESET 7)
MENU	Menu aufrufen; zurück (vorheriges Menu / Display).
	OBEN: Auswahl im Menü
INFO	Anzeige weiterer Informationen (Musikstück oder Radiosender).
	ZURÜCK.
REPEAT	Titelwiederholung.
	UNTEN: Auswahl im Menü
SHUFFLE	Titel in zufälliger Reihenfolge
	Play / Pause / Stop
‘- VOLUME	LEISER
‘+ VOLUME	LAUTER
MUTE	Ton an/aus
	Titel zurück
	Rücklauf
	Vorlauf
	Titel weiter

## 9. Bildschirmansichten

Im Display werden verschiedene Dialoge, Menüs und Eingabeaufforderungen angezeigt

### Es gibt 6 Typen der Bildschirmansicht:

- Standby (Uhrzeit)
- Splash (Betriebsart)
- Now Playing (Aktueller Status im Betrieb)

- Dialog (Eingabemenü)
- Fehler/Information
- Menü

Falls der Text im ersten Zuge zu lange ist, wird er erstmalig abgeschnitten dargestellt. Nach einigen Sekunden blättert er langsam weiter, so dass Sie alles lesen können.

Bildschirmdarstellung **Standby:**  
Datum, Uhrzeit, Alarmer



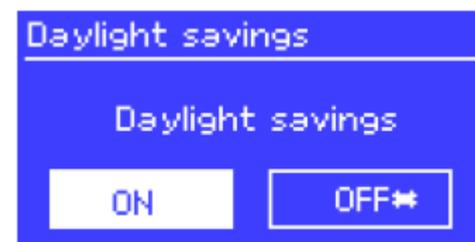
Die Bildschirmdarstellung **Splash** zeigt die unterschiedlichen Betriebsarten an und wird über den Drehregler (Mode) gesteuert. Nach einer Sekunde bei Verbleib auf einer Auswahl springt das Gerät in diese Auswahl und startet mit der zuletzt gefundenen Einstellung. Falls keine Einstellung gefunden wird, scannt das Gerät automatisch nach verfügbaren Sendern oder meldet eine Eingabeaufforderung.



Die Bildschirmdarstellung **Now Playing** zeigt die aktuell gewählte Radiostation oder den gewählten Titel (sofern verfügbar)



Im **Eingabebildschirm** können Sie die gewählten Settings bearbeiten. Die Auswahl kann über einfache JA/NEIN Antworten erfolgen, die Eingabeoptionen können aber auch komplexer sein (z.B. Eingabe des Netzwerk-Passwortes über den Drehregler mit Auswahl und Tastendruck. Im Menü wird das gewählte Element mit weißem Hintergrund dargestellt. Der Eingabebildschirm markiert die gewählte Einstellung mit einem Sternchen (\*).



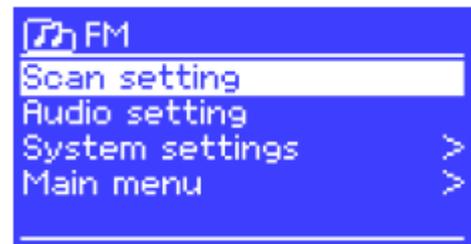
Die **Fehleranzeige** zeigt für einige Sekunden die Meldung an und wechselt dann automatisch in einen anderen Anzeigenmodus.



## 10. Die Menüs

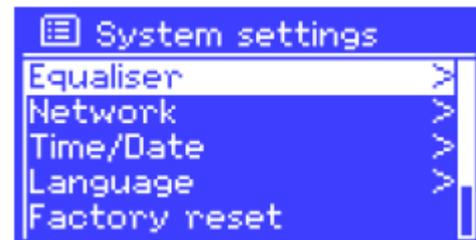
Das Gerät hat grundsätzlich drei Arten von Menüs. Verwenden Sie das Kontrollkästchen Select, um durchzugehen und Optionen auszuwählen. Eine Bildlaufleiste auf der rechten Seite des Bildschirms zeigt an, ob es weitere Optionen oberhalb oder unterhalb des sichtbaren Bereiches gibt.

Jede Betriebsart hat ihr eigenes Menü mit eigenen Einstellungsoptionen. Z.B. für **FM** die Optionen SCAN und AUDIO EINSTELLUNGEN.



Zusätzlich gibt es Möglichkeit, zu den Systemeinstellungen bzw. zum Hauptmenü zurückzukehren. Menürücksprünge werden mit '>' dargestellt.

Die **Systemeinstellungen** erlauben die Änderung von Netzwerk-Parametern, Zeit- und Spracheinstellungen sowie die Rücksetzung auf Auslieferungseinstellungen.



Mit dem nebenstehenden Balken können Sie durch das Menü scrollen, sofern es nicht auf den Bildschirm past.

Im **Hauptmenü** können Sie in alle Betriebsarten sowie Sleep-und Timer-Einstellungen wechseln.



### Hinweis:

Einige Menüs (z.B. Systemeinstellungen) haben Untermenüs. Eine Übersicht der Menüstruktur finden Sie im Anhang zu diesem Dokument.

## 10. Inbetriebnahme

Um das Gerät in Betrieb zu nehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort auf.
2. Schließen Sie die Stromversorgung an.
3. Zum Radioempfang (DAB/FM) schließen Sie die beiliegenden Antennen an.

Der Installationsassistent startet automatisch.

### 10.1. Der Installationsassistent

Wenn das Gerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, durchläuft der Konfigurationsassistent die Einstellungen für Datums- und Zeiteinstellungen sowie die Netzwerkkonfiguration. Wenn diese Schritte durchlaufen sind ist das Gerät bereit für die meisten Betriebsmodi.

#### Hinweis:

Wenn sie die Eistellungen später ändern wollen, rufen Sie im Menü

**Systemeinstellungen** auf. Um den Installationsassistenten aufzurufen, wählen Sie wieder Menü **Systemeinstellungen** auf und aktivieren die Auswahl

**Installationsassistent**.

Dücken Sie **Ja**, um den Installationsassistenten zu aktivieren.

Wenn Sie **Nein** drücken, fragt Sie das Gerät, ob Sie beim nächsten Start des Gerätes mit dem Installationsassistenten starten möchten.

Das Gerät startet dann mit zurückgesetzten Parametern mit dem Hauptmenü.

#### Hinweis:

Wenn die Stromversorgung während der Ausführung des Assistenten unterbrochen wird, wird der Assistent beim nächsten Start der Einheit erneut ausgeführt.

### 10.2. 12/24h Displayeinstellung

Bei der Zeitanzeige können Sie zwischen 12/24 wählen.

Auswahl: 12/24 Stunden, wählen Sie Ihre gewünschte Anzeige.

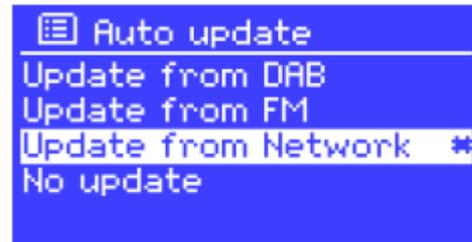


### 10.3. Einstellung Datum und Uhrzeit

Diese Einstellungen können automatisch oder manuell durchgeführt werden. Mit der Funktion **Auto-Update** kann die Gerätezeit automatisch mit externen Uhren synchronisiert werden.

#### Auto Update

Das Auto-Update wird mit Zeitstempeln über DAB, FM oder das Internet durchgeführt. Nur bei Änderungen ändert sich auch der Zeitwert. Wählen Sie Ihre bevorzugte Einstellung.



**DAB** und **FM** nutzen Zeitsignale, die über Funk übertragen werden.

Das Zeitsignal im Netzwerk kommt über das Frontier Silicon Internet Radio Portal sobald ein Netzwerk angeschlossen ist.

1. Wählen Sie **Update über DAB**, **Update über FM**, **Update über Network** oder **Kein Update**.
2. Beim Update über Netzwerk wählen Sie bitte Ihre Zeitzone.
3. Falls in Ihrem Land die Umstellung Sommer-/Winterzeit gilt, kann die Zeiteinstellung im Netzwerk um eine Stunde differieren. Aktivieren Sie bei aktivierter Sommerzeit (im Winter) die Option **Sommerzeit**, um dies zu beheben.

**Beachten Sie**, dass die Sommerzeitoption im Startmenü keine Auswirkung auf die Uhrzeit hat, wenn Sie die Zeit von DAB oder FM aktualisieren.

Das Gerät wird automatisch von der ausgewählten Quelle aktualisiert, wenn Zeitinformationen verfügbar sind.

#### Manuelle Einstellung

Falls Sie **Kein Update** eingestellt haben, fordert Sie der Einstellungsassistent auf, diese manuell einzugeben.

Darstellung: Tag/Monat/Jahr und Stunde/Minute.  
Der änderbare Wert blinkt auf.



Stellen Sie den Wert mit dem **Select** Regler ein. Wenn der Wert gesetzt ist, wird der nächste Wert aktiv und blinkt.

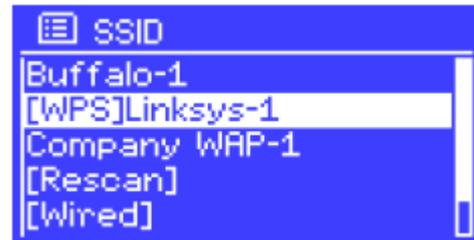
### 10.4. Netzwerk

Das Gerät ist mit allen gängigen Netzwerkprotokollen und Verschlüsselungsmethoden kompatibel, einschließlich Wi-Fi Protected Setup (WPS).

Um das Gerät an Ihr Netzwerk anzuschließen benötigen Sie:

- Ein kabelgebundener Router und ein Ethernet-Kabel (RJ45-Netzwerk)
- Ein WLAN-WLAN-Router, zusammen mit einem Passwortschlüssel, falls festgelegt

Wählen Sie **WLAN Region/Land > Wi-Fi Netzwerk (SSID)**, und wählen Sie dann Ihr Netzwerk aus der angezeigten Liste.



Bei einer Verkabelung wählen Sie **[Kabel]** (Stellen Sie sicher, dass das RJ45-Kabel auch am Gerät und am Router angeschlossen ist!).

Wenn das Netzwerk offen ist (nicht verschlüsselt), verbindet sich das Gerät ohne weiteres (siehe unten).

### Netzwerk mit Standard-Verschlüsselung

Um den Schlüssel des Netzwerks (Passwort) einzugeben, bewegen Sie den Cursor mit der Select-Taste durch die Zeichen und wählen Sie. Wenn Sie ein Zeichen auswählen, wird der Schlüssel in der Nähe des oberen Bildschirmrandes aufgebaut.



Es gibt drei Optionen, die durch Drehen vor den ersten Zeichen ausgewählt werden können (0123 ...) - **Rückschritt**, **OK** und **Abbrechen**.

### WPS verschlüsselte Netzwerke

WPS-verschlüsselte Netzwerke werden am Anfang des Netzwerknamens durch '[WPS]' identifiziert und verfügen über drei Verbindungsmethoden. Wählen Sie eine aus und folgen Sie den Anweisungen:



#### • Push Button >

Das Gerät fordert Sie auf, die Verbindungstaste am Router zu drücken. Es sucht dann nach einem fertigen Push Button Connect-Netzwerk und verbindet sich.



#### • Pin > (Code Nummer)

Das Gerät erzeugt eine 8-stellige Codenummer, die Sie in den WLAN-Router, den Zugangspunkt oder einen externen Registrator eingeben (z. B. erweiterte Versionen von Windows Vista).

• **Skip WPS >**

Geben Sie den Schlüssel wie für ein verschlüsseltes Standardnetzwerk ein.

Weitere Informationen zum Einrichten eines WPS-verschlüsselten Netzwerks finden Sie in den Anweisungen Ihres WPS-Routers.

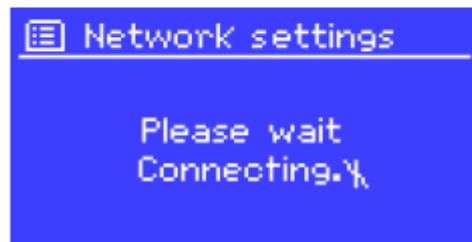
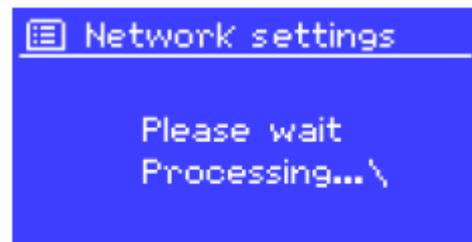
**Fertigstellung**

Die Einheit versucht, eine Verbindung zum ausgewählten Netzwerk herzustellen.

Wenn die Verbindung fehlschlägt, kehrt das Gerät zu einem vorherigen Bildschirm zurück, um es erneut zu versuchen.

**Hinweis:**

Wenn die Netzwerkverbindung unterbrochen wird, versucht das Gerät automatisch, die Verbindung wiederherzustellen.



**11. Einstellungen**

## 11.1. Allgemeine Einstellungen

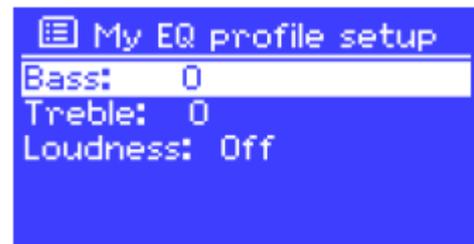
### 11.1.1. Equalizer

Es stehen verschiedene voreingestellte EQ-Modi zur Verfügung. Ebenso eine benutzerdefinierte Einstellung.

Um die EQ einzurichten, wählen Sie **Menü** > **Systemeinstellungen** > **Equalizer**.



Sie können dann aus einer Vielzahl von voreingestellten Modi auswählen oder Ihre eigenen mit benutzerdefinierten Einstellungen für Bass, Höhen und Lautstärke erstellen.



### 11.1.2. Uhrzeit / Datum

#### Uhrzeit / Datum einstellen

Datum und Uhrzeit werden als tt-mm-jjjj und hh:mm AMPM angezeigt, wobei der erste Wert, tt, aktiv (blinkend) ist.

Passen Sie jeden Wert mit dem **SELECT-Regler** an, da jeder Wert durch Drücken des Select-Reglers eingestellt wird, wird der nächste Wert aktiv und ist dann bereit für die Einstellung.

#### Auto-Update

Wählen Sie **Update** from DAB, FM, Netzwerk oder Kein Update.

Wenn Sie über das Netzwerk aktualisieren, stellen Sie Ihre Zeitzone ein.

Wenn in Ihrem Land die Sommerzeit verwendet wird, kann die vom Netzwerk automatisch aktualisierte Zeit um eine Stunde falsch sein. Wenn Sommerzeitanpassungen gelten, wie z. B. die britische Sommerzeit (BST), schalten Sie die Sommerzeitoption ein, um dies zu korrigieren.

#### Format einstellen

Ermöglicht Ihnen, zwischen der 12- und 24-Stunden-Anzeige zu wechseln.

### 11.1.3. Inaktives Standby

Ermöglicht es Ihnen, eine bestimmte Zeit einzustellen, wenn das Gerät nicht funktioniert und automatisch in den Standby-Modus wechselt. (Aus, 2 Stunden, 4 Stunden, 5 Stunden, 6 Stunden).

#### **11.1.4. Sprache**

Die Standardsprache ist Englisch.

Wählen Sie zum Ändern *Menü > Systemeinstellungen > Sprache >* und wählen Sie dann Ihre Sprache aus. (Sprachauswahl: Englisch / Dänisch / Niederländisch / Deutsch / Italienisch / Französisch / Spanisch / Finnisch / Norwegisch / Portugiesisch / Türkisch / Polnisch / Schwedisch).

#### **11.1.5. Werkseinstellungen zurückgesetzt**

Setzt alle Einstellungen auf die Standardwerte zurück, sodass Zeit/Datum, Netzwerkkonfiguration und Voreinstellungen verloren gehen.

Die aktuelle Softwareversion des Radios bleibt jedoch erhalten.

Wählen Sie *Menü > Systemeinstellungen > Auf Werkseinstellungen zurücksetzen > Ja*.

#### **11.1.6. Software-Update**

Möglicherweise sind Upgrades mit Fehlerbehebungen und/oder zusätzlichen Funktionen verfügbar. Sie können entweder manuell oder automatisch prüfen.

Um die automatische Überprüfung ein- oder auszuschalten

wählen Sie *Menü > Systemeinstellungen > Softwareaktualisierung > Auto-Check-Einstellung*

#### **11.1.7. Setup-Assistent**

Ermöglicht es Ihnen, den Einrichtungsassistenten jederzeit auszuführen.

Der Assistent führt Sie in folgender Reihenfolge durch die wesentlichen Einstellungen:

1. Datum/Uhrzeit – Format einstellen
2. Automatisches Update – Wählen Sie die Quelle für die Uhraktualisierung oder kein Update
3. Stellen Sie Uhrzeit/Datum ein (dieser Schritt ist nur erforderlich, wenn die Option „Keine Aktualisierung“ in „Automatische Aktualisierung“ ausgewählt ist)
4. Der Netzwerkassistent wird automatisch ausgeführt

#### **11.1.8. Info**

Zeigt Details des aktuellen Systems an, darunter:

- SW-Version: Software-Versionsnummer
- Geräte-ID: Eindeutiger Code zur Identifizierung dieses bestimmten Gerätes im Internet. Ein Etikett mit der Geräte-ID (MAC Adresse) befindet sich ebenfalls auf der Rückseite.  
! Die Verbindung mit FRONTIERSMART wird automatisch hergestellt, wenn die IR 19 BT Internetzugang hat.
- Anzeigename: Name, mit dem das Funkgerät in einem Netzwerk identifiziert wird

#### **11.1.9. Datenschutz-Bestimmungen**

Führt Sie zur Website für alle Details:

Bitte besuchen Sie auf einem PC oder Mobilgerät die folgende Seite [www.frontiersmart.com/privacy](http://www.frontiersmart.com/privacy)

#### **11.1.10. Hintergrundbeleuchtung**

Das Display kann im Standby-Modus nach einer Zeitüberschreitung abgedunkelt werden. Mit dieser Option können Sie die Timeout-Periode und die Helligkeitseinstellungen vor ( **EIN** ) und nach ( **Dimmstufe** ) der Timeout-Periode festlegen.

Für die Stufe „Ein“ stehen „Hoch“, „Mittel“ und „Niedrig“ sowie eine „Auto“-Einstellung zur Verfügung  
Für die **Dimmstufe** stehen Medium, Low und Off sowie eine Auto-Einstellung zur Verfügung

## 11.2. Netzwerk

Das Gerät speichert die letzten vier drahtlosen Netzwerke mit denen es verbunden war und verbindet sich automatisch mit einem davon sobald es verfügbar ist.

Die Liste der Netze finden Sie unter: **Menü** > **Systemeinstellungen** > **Netzwerk** > **Netzwerk Profile** >. Hier können Sie auch unerwünschte Netze löschen. Wählen Sie diese mit **Select** aus und bestätigen Sie die Auswahl mit **Ja**.

Es gibt auch andere Optionen zum Anzeigen und manuellen Ändern von Netzwerkeinstellungen über **Menü** > **Systemeinstellungen** > **Netzwerk** > (zum Beispiel Einrichten eines kabelgebundenen Netzwerks).

Benutzer, die Erfahrung mit Netzwerken haben, können diese Optionen für die Diagnose und Behebung von Netzwerkproblemen nützlich finden.

## 11.3. Sprache

Die Auslieferungssprache ist Englisch. Um diese zu ändern, wählen Sie unter **Menü** > **Systemeinstellungen** > **Sprache** > dann wählen Sie Ihre bevorzugte Sprache aus. (Sprachauswahl: Englisch / Dänisch / Holländisch / Deutsch / Italienisch / Französisch / Spanisch / Finnisch / Norwegisch / Portugiesisch / Türkisch / Polnisch / Schwedisch)

## 12. Internet Radio / Podcast Betrieb

Das Gerät kann über eine Breitband-Internetverbindung Tausende von Radiosendern und Podcasts aus der ganzen Welt wiedergeben.

Wenn Sie den Internetradio-Modus auswählen, kontaktiert das Gerät das Internetradio-Portal von Frontier Silicon, um eine Senderliste abzurufen, die in verschiedene Kategorien wie „Land“, „Am beliebtesten“ und „Genre“ geordnet ist. Sobald Sie eine Station auswählen, verbindet sich das Gerät direkt mit dieser Station.

Um in den Internet Radio Betrieb zu gelangen, drücken Sie entweder **Mode** bis das Display diesen anzeigt oder wählen Sie im **Menü** > **Hauptmenü** > **Internet Radio**.



Um in den Podcasts Betrieb zu gelangen, drücken Sie entweder **Mode** bis das Display diesen anzeigt oder wählen Sie im **Menü** > **Hauptmenü** > **Podcasts**.



**Hinweis:**

Das Senderlistenmenü wird vom Internetradio-Portal bereitgestellt und ist daher nur zugänglich, wenn das Gerät mit dem Internet verbunden ist. Senderlisten und Untermenüs können sich von Zeit zu Zeit ändern.

**12.1 Zuletzt gehörte Sender**

Beim Neustart des Internetradiomodus wird der zuletzt gehörte Sender ausgewählt. Um einen anderen kürzlich verwendeten Sender auszuwählen, wählen Sie **Menü > Zuletzt gehört** und dann einen der aufgelisteten Sender.



Die neuesten Sender erscheinen oben in der Liste.

**12.2 Presets**

Presets werden im Radio gespeichert und können nicht von anderen Radios aus aufgerufen werden. Um eine Internetradio-Voreinstellung zu speichern, halten Sie **Preset** gedrückt, bis auf dem Bildschirm die Voreinstellung Speichern angezeigt wird. Wählen Sie eine der 10 Voreinstellungen aus, um den aktuell wiedergegebenen Sender zu speichern.

Um ein Preset auszuwählen, drücken Sie kurz **Preset** und wählen Sie dann einen der aufgelisteten Preset-Sender aus.

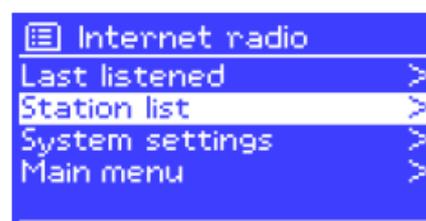
Wenn ein voreingestellter Sender abgespielt wird, wird am unteren Bildschirmrand Pn (P1, P2 usw.) angezeigt.

**Hinweis:** Die Bedienung der Voreinstellungen ist für Internetradio, DAB und FM identisch.

**12.3 Suche nach Sender/Podcasts**

Um Internetsender zu durchsuchen, wählen Sie **Menü > Senderliste >**

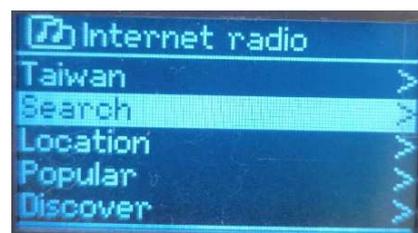
Um Podcasts zu durchsuchen, wählen Sie **Menü > Podcast-Liste >**



**12.4 Stichwortsuche**

Sie können auch Internetsendungen nach Sendern oder Podcasts mit bestimmten Schlüsselwörtern im Titel durchsuchen.

Wählen Sie zum Suchen **Menü > Senderliste > Suchen**



### 12.5 Information zum gespielten Titel

Während der Stream läuft, zeigt der Bildschirm seinen Namen und seine Beschreibung an. Wenn Künstler- und Trackinformationen verfügbar sind, wird dies ebenfalls angezeigt. Um weitere Informationen anzuzeigen, drücken Sie **Info**.

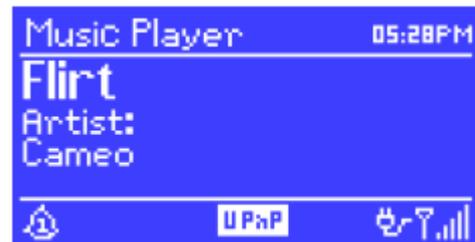
Bei jedem Drücken von **Info** wird eine weitere Information angezeigt, die folgende Details durchläuft:

- Künstler- und Titelname (Standard, falls verfügbar)
- Stationsbeschreibung
- Genre und Standort des Senders
- Signalzuverlässigkeit
- Codec und Abtastrate
- Wiedergabepuffer
- Heutiges Datum

### 13. Musikplayer-Modus (Netzwerk und USB)

Im Musikplayer-Modus werden Audiodateien wie MP3s, AACs, WMAs oder FLACs von einem Computer im lokalen Netzwerk oder von einem USB-Flash-Stick oder einer Festplatte wiedergegeben.

Um in den Musikplayer-Modus zu gelangen drücken Sie entweder so lange **Mode**, bis er im Display angezeigt wird, oder wählen sie im **Menü > Hauptmenü > Music Player**.



Sobald Sie sich im Musikplayer-Modus befinden, drücken Sie **Menü** und wählen Sie entweder **Freigegebene Medien** oder **USB-Wiedergabe**.



Wenn Sie bereits eine Musikdatei wiedergeben, können Sie auf **Zurück** und nicht auf **Menü** drücken, um zum zuletzt besuchten Zweig der Menüstruktur zurückzukehren. Nehmen wir zum Beispiel an, Sie hätten den Titel "Heat" von dem Künstler 50 Cent durch das Durchsuchen von freigegebenen Medien gehört.

Wenn Sie **Zurück** drücken, kehren Sie zu der Titelliste für das Album Get Rich oder Die Tryin 'zurück.

Wenn Sie erneut **Zurück** drücken, werden alle 50 Cent-Alben aufgelistet. Wenn Sie erneut **Zurück** drücken, werden alle Albumkünstler aufgelistet und so weiter.

Sie können **<<** und **>>** verwenden, um sich durch die Spuren zu bewegen. Halten Sie die Taste gedrückt, um zurück- oder vorzuspulen, und drücken Sie schnell, um den vorherigen oder nächsten Titel auszuwählen.

### 13.1. Freigegebene Medien (überUPnP Media Server)

Wählen Sie **Menü** > **Freigegebene Medien** >

Wenn Sie freigegebene Medien eingerichtet haben, sollten Sie einen Eintrag sehen, der aus <Computername> besteht: <Name des freigegebenen Datenträgers>, z. B. JB-Laptop: Audio.

Wenn Sie über mehrere Computerharing-Medien verfügen, werden die Alternativen aufgelistet. Wählen Sie die freigegebenen Medien aus, die Sie abspielen möchten.

Ab diesem Zeitpunkt werden die Menüs vom freigegebenen Medienserver (normalerweise Windows Media Player) generiert. Das erste Menü zeigt eine Liste von Medientypen an, z. B. Musik, Video, Bilder und Wiedergabelisten.



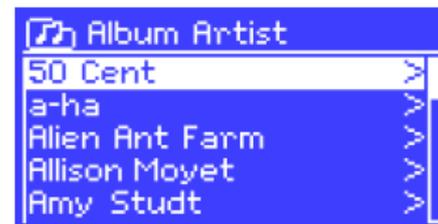
Das Gerät kann nur Musik und Wiedergabelisten abspielen.

Es gibt auch eine Suchfunktion, die Tracks ähnlich der Internetradio-Suche findet.



Von der Musik gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Titel auszuwählen:

- Genre
- Künstler
- Album
- Komponist
- Bewertung



Wenn Sie einen Titel gefunden haben, den Sie abspielen möchten, drücken Sie **Wählen**. Durch kurzes Drücken wird der Titel sofort abgespielt und durch langes Drücken wird der Titel zur Wiedergabeliste hinzugefügt. Sie können der Playlist auch ganze Alben hinzufügen.

Das Gerät spielt entweder den ausgewählten Track oder die Playlist ab.

#### 13.1.1 Wake-on-LAN

Wenn freigegebene Medien ausgewählt sind, wird eine Liste der verfügbaren Musikserver angezeigt.

Wenn vor dem Servernamen ein Fragezeichen angezeigt wird, weist dies darauf hin, dass der Server zuvor gesehen wurde und die Wake-on-LAN-Funktionalität unterstützt, aber derzeit nicht im Netzwerk gefunden werden kann.

Wenn ein Server mit einem Fragezeichen vom Benutzer ausgewählt wird, versucht das Gerät, den Server aufzurufen und sich mit ihm zu verbinden. In einigen Fällen ist dies möglicherweise nicht möglich, da der Server möglicherweise nicht mehr mit dem Netzwerk verbunden ist oder ausgeschaltet wurde.

### 13.1.2 Prune Server

Von Zeit zu Zeit kann es erforderlich sein, Server, die Fragezeichen vor dem Servernamen anzeigen, aus der Serverliste zu entfernen. Wenn das Gerät beispielsweise in ein neues Netzwerk verschoben wird oder wenn ein Wake-on-LAN-Server aus Ihrem aktuellen Netzwerk entfernt wird.

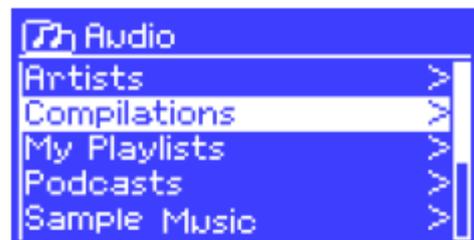
Um diese Option auszuführen, gehen Sie auf **Menü** > **Prune Server** > **Ja**

### 13.2. USB Playback

Um Lieder von einem USB-Massenspeichergerät wie einem USB-Flash-Stick oder einem USB-Laufwerk abzuspielen wählen Sie **Menü** > **USB Playback**.

Ab diesem Zeitpunkt werden Menüs aus den Ordnern auf dem USB-Gerät erzeugt. Durchsuchen Sie Ordner mit dem Drehregler **Auswählen** und **Zurück**.

Das Display zeigt Ordner- und Dateinamen an (nicht notwendigerweise Titelnamen).



Wenn Sie einen Titel gefunden haben, den Sie abspielen möchten, drücken Sie **Auswählen**. Durch kurzes Drücken wird der Titel sofort abgespielt und durch langes Drücken wird der Titel zur Wiedergabeliste hinzugefügt.

Sie können der Wiedergabeliste auch ganze Ordner hinzufügen.

Das Gerät spielt entweder den ausgewählten Track oder die Playlist ab.



### Titel-Metadaten anzeigen

Während der Wiedergabe eines Titels können Sie zusätzliche Informationen darüber (Metadaten) anzeigen, indem Sie auf **Info** drücken.

Jedes Mal, wenn Sie auf **Info** drücken, wird ein anderes Element der Metadaten angezeigt.



### 13.3. Playlisten

Das Gerät enthält eine Warteschlange mit bis zu 500 Titeln in der Wiedergabeliste. Wiedergabelisten können aus mehreren UPnP-Servern und USB-Geräten gemischt werden. Um die Wiedergabeliste zu verwalten, wählen Sie **Menü** > **Meine Wiedergabeliste**.



· Blättern Sie zum Wiedergeben der Wiedergabeliste durch Drehen von **Select**. UPnP-Titel zeigen ihren Titelnamen an; USB-Tracks zeigen ihren Dateinamen an.

· Um die Playlist von einer bestimmten Spur abzuspielen, wählen Sie schnell **Select**.

· Um einen Titel aus der Wiedergabeliste zu löschen, wählen Sie **JA**

Wenn Sie einen Titel / ein Album / einen Ordner für die sofortige Wiedergabe auswählen (ohne die Wiedergabeliste zu verwenden), bleibt die Wiedergabeliste erhalten. Die Wiedergabeliste wird auch während des Standby-Modus beibehalten.

### 13.4. Repeat/Shuffle

Sie können Titel wiedergeben oder sie in zufälliger Reihenfolge wiedergeben, indem Sie **Menü** > **Wiedergabe** wiederholen oder **Menü** > **Zufallswiedergabe** wählen.

### 13.5. Informationen zum gespielten Titel

Während der Wiedergabe eines Titels zeigt der Bildschirm seinen Titel und Künstler (UPnP) oder Dateinamen (USB) an.

Es gibt auch einen Fortschrittsbalken mit Zahlen für die abgelaufene und die gesamte Trackzeit. Am unteren Bildschirmrand zeigt ein Symbol je nach Quelle UPnP oder USB an. Um weitere Informationen anzuzeigen, drücken Sie **Info**.

Bei jedem Drücken von **Info** wird ein weiterer Informationssatz angezeigt:

- UPnP: Wiedergabe-Fortschrittsanzeige (Standard), Album, Codec / Sampling-Rate, Wiedergabepufferleiste, aktuelles Datum
- USB: Wiedergabe-Fortschrittsanzeige (Standard), Interpret, Album, Ordner, vollständiger Dateipfad, Bitrate / Codec-Typ / Samplingrate, Wiedergabepufferleiste, aktuelles Datum

## 14. DAB Radio Modus

Der DAB-Radiomodus empfängt DAB / DAB + Digitalradio und zeigt Informationen über den Sender, den Stream und die Wiedergabe an.

Um in den DAB-Modus zu gelangen, drücken Sie entweder **Mode**, bis das Display DAB Radio anzeigt, oder wählen Sie **Menü** > **Hauptmenü** > **DAB**.



### 14.1. Sendersuchlauf

Wenn Sie zum ersten Mal den DAB-Radiomodus auswählen oder die Senderliste leer ist, führt das Gerät automatisch einen vollständigen Scan durch, um zu sehen, welche Sender verfügbar sind.

Möglicherweise müssen Sie einen Scan auch manuell starten, um die Liste der Stationen aus einem der folgenden Gründe zu aktualisieren:

- Verfügbare Sender wechseln von Zeit zu Zeit.
- Wenn der Empfang für den Originalscan nicht gut war (zum Beispiel die Antenne nicht auf), kann dies zu einer leeren oder unvollständigen Liste der verfügbaren Sender führen.
- Wenn Sie einige Sender schlecht empfangen (bubbling), möchten Sie möglicherweise nur Sender mit guter Signalstärke auflisten.

Um einen Scan manuell zu starten, wählen Sie **Menü** > **Scan**.

Sobald der Scan abgeschlossen ist, zeigt das Radio eine Liste der verfügbaren Sender an.

Wenn Sie Stationen entfernen möchten, die aufgelistet, aber nicht verfügbar sind, wählen Sie **Menü** > **Ungültig** festlegen.



### 14.2. Sender auswählen

Um einen Sender anzuhören oder zu ändern, drehen Sie **Select**-Steuerelement, um eine Liste der Sender anzuzeigen, und drücken Sie zur Auswahl. Nach der Auswahl wird der Sender abgespielt und auf dem

Bildschirm werden Informationen zum Sender oder zur Sendung angezeigt.

### **Presets**

Um ein DAB-Preset zu speichern, halten Sie **Preset** gedrückt, bis auf dem Display der Bildschirm Preset speichern angezeigt wird. Wählen Sie eine der 10 Voreinstellungen aus, um den aktuell wiedergegebenen Sender zu speichern.

Um ein Preset auszuwählen, drücken Sie kurz **Preset** und wählen Sie dann einen der aufgelisteten Preset-Sender aus. Wenn ein voreingestellter Sender abgespielt wird, wird unten rechts auf dem Bildschirm Pn (P1, P2 usw.) angezeigt.

### **14.3. Informationen zum gespielten Titel**

Während der Wiedergabe des Streams zeigt der Bildschirm seinen Namen und DLS-Informationen (*Dynamic Label Segment*) an, die von der Station gesendet werden und Echtzeitinformationen wie Programmname, Titelname und Kontaktdaten liefern. Stereosendungen werden mit einem Symbol am oberen Bildschirmrand angezeigt.

Um weitere Informationen anzuzeigen, drücken Sie **Info**.

Bei jedem Drücken von **Info** werden weitere Informationen angezeigt, wie z. B. DLS-Text, Programmtyp, Ensemble-Name / Frequenz, Signalstärke / Fehlerrate, Bitrate / Codec / Kanäle und das aktuelle Datum.

### **14.4. Einstellungen**

#### **Dynamische Komprimierung**

Einige DAB-Sendungen bieten Dynamic Range Compression (DRC). Mit dieser Funktion können Radios den Dynamikbereich des Audiostreams komprimieren, sodass die Lautstärke leiser Klänge erhöht und die Lautstärke lauter Klänge reduziert wird.

Dies kann nützlich sein, wenn Sie in einer lauten Umgebung (z. B. klassische Musik beim Kochen) Musik mit einem hohen Dynamikbereich hören.

Um den DRC des Geräts zu ändern, wählen Sie **Menü** > DRC und anschließend **DRC hoch**, **DRC niedrig** oder **DRC aus** aus.

#### **Hinweis:**

Die DRC-Einstellung des Geräts wirkt sich aus, wenn DRC-Daten nicht in der Sendung enthalten sind.

#### **Stationsbestellung**

Sie können die Reihenfolge der DAB-Senderliste als alphanumerisch, als Ensemble oder als gültig festlegen. Ensemble listet Gruppen von Sendern auf, die zusammen im selben Ensemble gesendet werden, zum Beispiel BBC oder South Wales Local.

Gültig listet gültige Stationen zuerst, alphanumerisch und dann Off-Air-Stationen auf.

Um die Stationsreihenfolge zu ändern, wählen Sie **Menü** > **Stationsreihenfolge** > dann **Alphanumerisch**, **Ensemble** oder **Gültig**

## 15. FM Radio Modus

Im UKW-Radiomodus empfangen Sie analoges Radio vom UKW-Band und die zugehörigen RDS (Radio Data System) - Informationen über den Sender und die Sendung.



Um in den FM-Modus zu gelangen, drücken Sie entweder Mode, bis das Display FM Radio anzeigt, oder wählen Sie **Menü**>

**Hauptmenü**> **FM**.

### 15.1. Sender auswählen

Um einen Sender zu suchen, drücken Sie **Select**.

Die Frequenzanzeige beginnt zu laufen, wenn das Gerät den UKW-Bereich abtastet.

Alternativ können Sie nach oben oder unten blättern, indem Sie die Tasten **>>** oder **<<** drücken oder gedrückt halten oder manuell mit Schnellrasten oder durch Drehen des **Select**-Bedienelements abstimmen.

### Presets

Um ein FM-Preset zu speichern, halten Sie **Preset** gedrückt, bis auf dem Display der Bildschirm Preset speichern angezeigt wird. Wählen Sie eine der 10 Voreinstellungen aus, um den aktuell wiedergegebenen Sender zu speichern.

Um ein Preset auszuwählen, drücken Sie kurz **Preset** und wählen Sie dann einen der aufgelisteten Preset-Sender aus. Wenn ein voreingestellter Sender abgespielt wird, wird unten rechts auf dem Bildschirm Pn (P1, P2 usw.) angezeigt.

### 15.2. Informationen zum gespielten Titel

Während der Wiedergabe eines UKW-Senders zeigt der Bildschirm eine der beiden folgenden Sätzen an:

- Wenn RDS-Informationen verfügbar sind, wird standardmäßig der Dienstname (d. H. Der Stationsname) angezeigt. Durch Drücken von **Info** können Sie weitere RDS-Informationen durchblättern. Bei jedem Drücken von **Info** wird ein weiterer Informationssatz angezeigt, der durch den RDS-Radiotext, den RDS-Programmtyp, die Frequenz und das heutige Datum wechselt.
- Wenn keine RDS-Informationen verfügbar sind, wird die aktuell eingestellte Frequenz angezeigt.

### 15.3 Einstellungen

#### Scaneinstellungen

Standardmäßig stoppen FM-Scans an jeder verfügbaren Station. Dies kann zu einem schwachen Signal-Tonhöhen-Verhältnis (Zischen) von schwachen Stationen führen. Um die Scan-Einstellungen nur an Stationen mit guter Signalstärke zu stoppen, wählen Sie **Menü**> **Scan-Einstellung**> **Nur starke Sender?** > **Ja**.

#### Audioeinstellungen

Standardmäßig werden alle Stereo-Stationen in Stereo wiedergegeben. Bei schwachen Stationen kann dies zu einem schlechten Signal-Rausch-Verhältnis (Zischen) führen. Um schwache Sender in Mono abzuspielen, wählen Sie **Menü**> **Audio-Einstellung**> **FM-Schwachempfang: Nur Mono hören**> **Ja**.

## 16. Bluetooth Betrieb

Hier können Sie über ein Bluetooth-fähiges Endgerät Musik einspielen.

Drücken Sie die Taste MODE so oft, bis Bluetooth Audio auf dem Display erscheint.

Das Bluetooth-Symbol (in der unteren Zeile) blinkt, solange keine Bluetooth-Verbindung besteht.

Wechseln Sie auf die Bluetooth Einstellungen Ihres Mobiltelefons ein und suchen Sie nach dem Gerätenamen: Multi Tuner.

Koppeln Sie das Bluetooth-Gerät mit dem IR 19 BT.

Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, hört das Bluetooth-Symbol auf zu blinken (leuchtet dauerhaft).

**Hinweis:** Wenn ein Passwort erforderlich ist, geben Sie „0000“ ein.

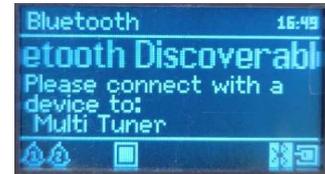
Sobald die Verbindung hergestellt ist, zeigt das LCD die aktuelle Musikwiedergabe vom Handy an. Um das IR 19 BT im Bluetooth-Modus zu steuern, verwenden Sie Ihr Mobilgerät oder die entsprechenden Tasten am Gerät oder auf der Fernbedienung.

**Hinweis:** Wenn bereits ein Bluetooth-Gerät gekoppelt wurde, wird die Verbindung automatisch wiederhergestellt, wenn sich dieses Gerät wieder in Bluetooth-Reichweite des IR 19 BT befindet.

### 16.1. Bluetooth trennen

Es kann nur ein aktives mobiles Bluetooth-Gerät mit dem IR 19 BT verbunden werden. Fahren Sie entsprechend Ihrem Bluetooth-fähigen Gerät mit TRENNE fort.

**Hinweis:** Um die Batterieentladung Ihrer Bluetooth-Geräte zu vermeiden, trennen Sie die Geräte bitte immer, wenn sie nicht benötigt werden.



## 17. AUX Betriebsmodus

Der Aux-In-Modus spielt Audio von einer externen Quelle wie einem MP3-Player ab.

Um Audio im Aux-Modus wiederzugeben,

1. Drehen Sie die Lautstärke sowohl am Gerät als auch, falls eingestellt, am Audioquellengerät.
2. Schließen Sie die externe Audioquelle an die Aux In 3,5-mm-Stereo-Buchse an.
3. Drücken Sie entweder **Mode**, bis auf dem Display AUX angezeigt wird, oder wählen Sie **Menü> Hauptmenü> AUX in**.
4. Passen Sie die Lautstärke des Geräts (und gegebenenfalls des Audioquellengeräts) nach Bedarf an.



## 18. Alarmer und Schlummer--Einstellung

Neben einer Uhr / Kalender gibt es zwei vielseitige Weckalarmer mit Schlummerfunktion und eine Schlaffunktion, um das System nach einer bestimmten Zeitspanne auszuschalten. Jeder Alarm kann so eingestellt werden, dass er in einem bestimmten Modus startet.



Um die Uhr / den Kalender einzustellen, siehe *Erste Schritte / Einstellungen*.

### 18.1. Wecker/Alarm

Um einen Alarm einzustellen oder zu ändern, drücken Sie entweder Alarm oder wählen Sie **Menü> Hauptmenü> Alarmer**.

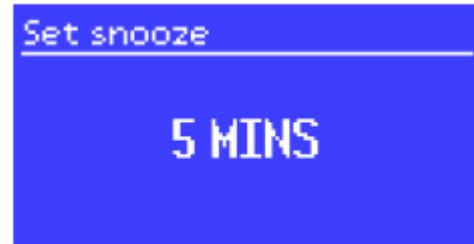
Wählen Sie die Alarmnummer (1 oder 2) und konfigurieren Sie dann die folgenden Parameter:

- **Aktivieren:** Ein / Aus,
- **Häufigkeit:** Täglich, Einmal, Wochenenden oder Wochentage,
- **Uhrzeit,**
- **Modus:** Summer, Internetradio, DAB, FM
- **Voreinstellung:** Zuletzt gehört oder 1-10,
- **Lautstärke:** 0 - 20.



Um die neuen Einstellungen zu aktivieren, scrollen Sie nach unten und wählen Sie Speichern.

Der Bildschirm zeigt aktive Alarmer mit einem Symbol links unten an.  
Zur eingestellten Zeit ertönt der Alarm. Um sie vorübergehend stummzuschalten, drücken Sie die Taste SLEEP.  
Sie können die Schlummerperiode mit dem Select-Steuererelement ändern, wenn Sie möchten.



Das Gerät kehrt nach der eingestellten Zeitspanne in den Standby-Modus zurück, während der eingestellte Wert blinkt.

### 18.2 SchlafTIMER

Um den Schlaf-Timer einzustellen, wählen Sie **Menü** > **Hauptmenü** > **Schlaf**. Wählen Sie dann aus **Ruhezustand**, **15 Min.**, **30 Min.**, **45 Min.** oder **60 Min.**

Wenn Sie einen Schlafzeitraum ausgewählt haben, kehrt das System zum Hauptmenü zurück. Drücken Sie **Menü**, um zum Bildschirm Aktuelle Wiedergabe zurückzukehren.

### 19. Werkseinstellung

Ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen setzt alle Benutzereinstellungen auf Standardwerte zurück, sodass Zeit / Datum, Netzwerkkonfiguration und Voreinstellungen verloren gehen. Die aktuelle Software-Version des Radios wird jedoch beibehalten.

Um ein Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen vorzunehmen, wählen Sie **Menü** > **Systemeinstellungen** > **Werkseinstellungen Weiter** > **Ja**.

### 20. Zusätzliche Information

Bitte beachten Sie die weiteren Informationen:

- Menüübersichtskarte
- Konfiguration mit **UNDOK APP** (für Android / iOS)

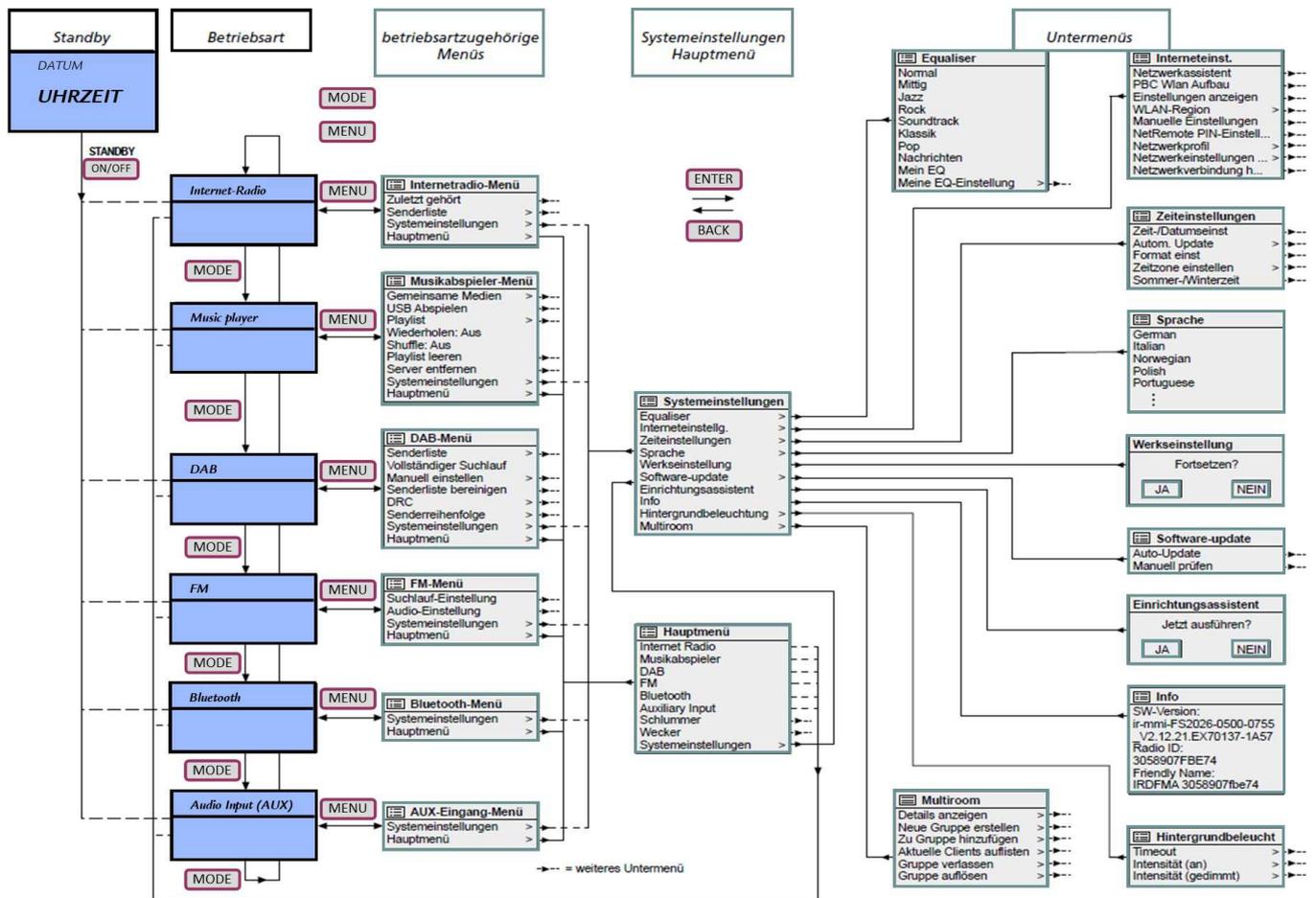
Die **Undok App** finden Sie zum Download unter

<https://apps.apple.com/de/app/undok/id940349372>

oder

[https://play.google.com/store/apps/details?id=com.frontier\\_silicon.fsirc.dok2&hl=de&gl=US](https://play.google.com/store/apps/details?id=com.frontier_silicon.fsirc.dok2&hl=de&gl=US)

### 21. Menüstruktur



### 22. Entsorgung



Wir nehmen am INTERSEROH-Verbund teil.

Die Gerätekomponenten können zur Entsorgung der Kunststoff- und Metallwiederverwertung sowie dem Recycling von Elektronikteilen zugeführt werden.

### 23. Konformitätserklärung mit den Produktnormen CE-Konformität



Dieses WHD-Produkt erfüllt die CE-Kennzeichnungskriterien. Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

## 24. Name und Adresse des Herstellers

Herstelleranschrift/Kontaktadresse

WHD - Wilhelm Huber+Söhne GmbH+Co.KG  
Bismarckstr. 19  
78652 Deißlingen  
Tel. Zentrale 0 74 20 / 8 89-0  
Fax Zentrale 0 74 20 / 8 89-51  
E-Mail: [info@whd.de](mailto:info@whd.de)  
Homepage: [www.whd.de](http://www.whd.de)

Technischer Support  
Tel. 0 74 20 / 8 89-800  
Fax 0 74 20 / 8 89-700  
E-Mail: [support@whd.de](mailto:support@whd.de)